

Allgemeine Geschäftsbedingungen / Terms and Conditions der / of ASPINA GmbH

§ 1 Präambel

Die ASPINA GmbH (im Folgenden „ASPINA“), Kölner Str. 12, 65760 Eschborn, importiert und vertreibt die von der ASPINA Gruppe gefertigten Motoren, Aktuatoren, Systeme und Unterstützungstechnologie.

§ 2 Allgemeines - Geltungsbereich

1. Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen von ASPINA (im Folgenden „AGB“) gelten ausschließlich für von ASPINA erbrachte Leistungen. Entgegenstehende oder abweichende Bedingungen des Kunden erkennt ASPINA nicht an, es sei denn, ASPINA hätte ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Die AGB von ASPINA gelten auch dann, wenn ASPINA in Kenntnis entgegenstehender abweichender Bedingungen des Kunden die Leistungen gegenüber dem Kunden vorbehaltlos durchführt.

2. Diese AGB von ASPINA gelten nur gegenüber Unternehmern im Sinne von § 310 Abs. 1 BGB. Die AGB gelten entsprechend für vorvertragliche Beziehungen.

3. Die AGB gelten für alle Geschäftsbeziehungen von ASPINA mit ihren Kunden. Die AGB gelten in ihrer jeweiligen Fassung als Rahmenvereinbarung auch für künftige Verträge über den Verkauf und/oder die Lieferung beweglicher Sachen sowie andere für ASPINA übliche Geschäftsbeziehungen mit demselben Kunden, ohne dass ASPINA in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen muss; über Änderungen unserer AGB werden wir den Kunden in diesem Fall ohne schuldhaftes Zögern informieren.

§ 3 Allgemeines - Individualvereinbarungen

Im Einzelfall getroffene, ausdrücklich speziell ausgehandelte, individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden haben in jedem Fall Vorrang vor diesen AGB (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen). Für den Inhalt solcher individueller Vereinbarungen ist ein schriftlicher Vertrag bzw. eine schriftliche und ausdrückliche Bestätigung von ASPINA notwendig.

Sec. 1 Preamble

ASPINA GmbH (hereinafter "ASPINA"), Kölner Str. 12 65760 Eschborn, imports and sells motors, actuators, systems and assistance technology manufactured by the ASPINA Group.

Sec. 2 General - Scope of application

1. These Terms and Conditions for ASPINA (hereinafter "T&Cs") apply exclusively to services rendered by ASPINA. ASPINA does not acknowledge contrary or deviating conditions of the customer unless ASPINA has explicitly consented to the validity of such in writing. The T&Cs of ASPINA apply even if ASPINA is aware of contrary, deviating conditions of the customer but conducts services for the customer without reservation.

2. These ASPINA T&Cs only apply to companies within the meaning of Sec. 310(1) BGB (German Civil Code). The T&Cs apply accordingly to pre-contractual relationships.

3. The T&Cs apply to all commercial relationships between ASPINA and its customers. The T&Cs in their applicable wording shall also apply as a framework agreement for future agreements regarding the purchase and/or delivery of movables and other commercial relationships ASPINA usually maintains with the same customer without ASPINA being required to refer to such again in each individual case; we will inform the customer of any amendments to our T&Cs without undue delay.

Sec. 3 General - Individual agreements

Individual agreements which are explicitly negotiated specially with the customer in isolated cases shall in all cases take precedence over these T&Cs (including ancillary agreements, addenda and amendments). A written contract or written and explicit confirmation from ASPINA is required for the content of such individual agreements.

§ 4 Vorvertragliche Beziehungen und Vertragschluss

1. Die Bestellung der Ware durch den Kunden gilt als verbindliches Vertragsangebot, wodurch der Kunde auch die Geltung dieser AGB anerkennt.

2. Die Produktbeschreibungen, welche in den Verkaufs- und Werbekatalogen von ASPINA enthalten sind (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Preise, technische Informationen etc.) sind freibleibend und unverbindlich. Insbesondere kann ASPINA abweichend zu den öffentlich gemachten Verkaufs- und Werbekatalogen die Konstruktion und Fertigung ihrer Produkte ändern. Verbindlich sind insoweit lediglich die Bestimmungen und Bedingungen des konkreten Vertragsverhältnisses mit dem jeweiligen Kunden.

3. ASPINA stellt dem Kunden Entwürfe, Unterlagen etc. (Dokumentation) bezüglich der angebotenen Ware zur Verfügung und stellt das jeweilige Projekt auf Wunsch des Kunden vor. An dieser Dokumentation sowie an dem gesamten Bestand der Waren und der entwickelten Projekte behält sich ASPINA ausdrücklich das Eigentums- und Urheberrecht vor. Ohne die schriftliche und ausdrückliche Genehmigung von ASPINA dürfen weder die Dokumentation, noch die Einzelheiten der Warenpalette oder der Entwicklung an Dritte weitergegeben, öffentlich gemacht, kopiert, nachgebaut oder auf sonstige Art und Weise genutzt werden.

4. Der Kunde ist verpflichtet, ASPINA die Dokumentation auf schriftliches Verlangen zurück zu gewähren.

5. Im Falle eines Vertragsschlusses wird ASPINA dem Kunden die Dokumentation kostenfrei überlassen.

6. ASPINA kann das Angebot des Kunden entweder schriftlich (z. B. durch Auftragsbestätigung) annehmen oder die Annahme durch Auslieferung der Ware erklären.

§ 5 Lieferfristen und Verzug

1. Die Lieferfrist wird individuell vereinbart bzw. von ASPINA bei Annahme der Bestellung angegeben.

2. Kann ASPINA verbindliche Lieferfristen ohne Verschulden nicht einhalten (Nichtverfügbarkeit der Leistung, höhere Gewalt), wird ASPINA den Kunden hierüber ohne schuldhaftes Zögern informieren und gleichzeitig die voraussichtliche, neue Lieferfrist mitteilen, falls eine Lieferung noch möglich sein wird.

Sec. 4 Pre-contractual relationships and conclusion of contract

1. When the customer places an order for goods, this is considered a binding offer of contract, wherein the customer also acknowledges the validity of these T&Cs.

2. The descriptions of products contained in the ASPINA sales and advertising catalogues (including but not limited to prices, technical specifications etc.) are non-binding and subject to change. In particular, ASPINA may modify the construction and manufacture of its products with respect to published sales and advertising catalogues. In this regard, only the provisions and conditions of the concrete contractual relationship with the respective customer are binding.

3. ASPINA shall provide the customer with drafts, documents etc. (documentation) regarding the goods offered and shall present the project in question to the customer upon request. ASPINA explicitly reserves the title and copyright to this documentation and to the entire inventory of goods and projects developed. Neither the documentation nor the details of the product range or the development may be passed on to third parties, made public, copied, reproduced or used in any other way without the explicit, written approval of ASPINA.

4. The customer is obliged to return the documentation to ASPINA upon written request.

5. In the event of conclusion of a contract, ASPINA shall present the documentation to the customer free of charge.

6. ASPINA may accept the customer's offer either in writing (e.g. in the form of an order confirmation) or by dispatching the goods.

Sec. 5 Delivery times and delays

1. The delivery time is agreed upon individually or specified by ASPINA upon acceptance of order.

2. If ASPINA is unable to adhere to binding delivery times through no fault of its own (unavailability of service, force majeure), ASPINA shall inform the customer without undue delay, and at the same time shall specify the new, foreseeable delivery time insofar as delivery is still possible.

3. Der Eintritt des Lieferverzugs von ASPINA bestimmt sich nach den gesetzlichen Vorschriften. Für den Eintritt des Verzuges ist eine Mahnung seitens des Kunden in jedem Fall erforderlich.

4. Verzugsschadensersatz wegen leichter Fahrlässigkeit seitens ASPINA ist ausgeschlossen.

§ 6 Versendung und Gefahrübergang

1. Die Lieferung erfolgt ab Lager. Dies ist auch der vertragliche Erfüllungsort. Auf Verlangen und Kosten des Kunden wird die Ware an einen anderen Bestimmungsort versandt (Versendungskauf). Soweit der Kunde nicht ausdrücklich den Wunsch äußert, die Ware abzuholen bzw. abholen zu lassen, geht ASPINA davon aus, dass ein Versendungskauf gewünscht ist.

2. ASPINA ist berechtigt, die Art der Versendung (insbesondere Transportunternehmen, Versandweg, Verpackung etc.) selbst zu bestimmen.

3. Die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware geht spätestens mit der Übergabe auf den Kunden über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Kunde im Verzug der Annahme ist.

4. In dem - regelmäßigen - Fall des Versendungskaufs geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware sowie die Verzögerungsgefahr bereits mit der Auslieferung der Ware an das Transportunternehmen bzw. die sonst zur Ausführung der Versendung ausgewählte und bestimmte Person an den Kunden über.

5. Soweit ASPINA in ausdrücklich vereinbarten Einzelfällen eine „Lieferung frei Haus“ vereinbart oder dem Kunden ein Teil der Transportkosten rückerstattet wird, ist dies als Preisnachlass zu verstehen. Eine solche Handhabung hat keine Auswirkung auf die hier festgelegten Regelungen zum Gefahrübergang.

6. Die Rechte des Kunden gem. § 10 dieser AGB und die gesetzlichen Rechte von ASPINA, insbesondere bei einem Ausschluss der Leistungspflicht aufgrund von Unmöglichkeit, Unzumutbarkeit der Leistung etc. bleiben unberührt.

7. Soweit der Kunde gebotene Mitwirkungshandlungen unterlässt, in Annahmeverzug kommt oder sich die Leistung von ASPINA aus anderen von dem Kunden verschuldeten Gründen verzögert, ist ASPINA berechtigt, im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften Ersatz des hieraus entstehenden Schadens einschließlich Mehraufwendungen (z. B. Lagerkosten) zu verlangen.

3. The occurrence of a delay in delivery on the part of ASPINA is determined according to the legal regulations. In any case, the customer must issue a warning in order for a delay to have occurred.

4. Compensation for delays due to slight negligence on the part of ASPINA is excluded.

Sec. 6 Shipping and transfer of risk

1. Delivery is performed ex stock. The warehouse constitutes the contractual place of performance. Upon request and at the expense of the customer, the goods will be shipped to a different destination (sales shipment). Unless the customer explicitly wishes to collect the goods or have the goods collected, ASPINA shall assume that the customer wants a sales shipment.

2. ASPINA is entitled to determine the type of shipping itself (in particular transport companies, shipping route, packaging etc.).

3. The risk of accidental loss and damage to goods transfers to the customer no later than upon handover. If the customer delays in accepting the goods, this shall be considered equal to the handover.

4. In the - regular - event of a sales shipment, the risk of accidental loss and damage to goods and the risk of delay transfers to the customer upon delivery of the goods to the transport company or other persons selected and designated to conduct shipping.

5. Insofar as ASPINA agrees "delivery free domicile" in explicitly agreed individual cases, or insofar as the customer is reimbursed for a portion of the transport costs, this shall be understood as a discount. This action has no impact on the regulations set out here regarding transfer of risk.

6. The rights of the customer pursuant to Sec. 10 of these T&Cs and the statutory rights of ASPINA, in particular in the event of exclusion of the performance obligation on the grounds that the performance is impossible or unreasonable etc., are unaffected.

7. Insofar as the customer omits necessary acts of cooperation, delays in performing acceptance, or ASPINA's performance is delayed due to other reasons for which the customer is responsible, ASPINA shall be entitled to demand compensation for damages incurred, including additional expenditure (e.g. storage costs), in accordance with the statutory regulations.

§ 7 Zahlungsmodalitäten

1. Es gelten die mit dem Kunden vereinbarten Preise zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer ab dem vereinbarten Lieferort. Wenn nichts anderes vereinbart ist, gelten die dem Kunden jeweils mitgeteilten Preise ab Lager zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer.

2. Die mitgeteilten Preise gelten für verpackte Waren.

3. Beim Versendungskauf trägt der Kunde die Transportkosten ab Lager und die Kosten einer unter Umständen gewünschten Transportversicherung sowie weiterer besonderer Wünsche.

4. Die Bezahlung erfolgt am Geschäftssitz von ASPINA in der Währung und zu den Bedingungen, die auf dem jeweiligen Kaufvertrag und/oder Bestellschein aufgeführt sind.

5. Die Fälligkeit des Kaufpreises bestimmt sich anhand der Bedingungen, die auf dem jeweiligen Kaufvertrag und/oder Bestellschein aufgeführt sind. Mit Ablauf der dort vorgesehenen Zahlungsfrist kommt der Kunde in Verzug, ohne dass es einer gesonderten Mahnung bedarf. Der Kaufpreis ist während des Zahlungsverzugs zum jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinssatz zu verzinsen (§ 288 BGB). ASPINA behält sich die Geltendmachung eines weiteren Verzugsschadens vor.

6. Transport- sowie alle sonstigen Verpackungen nach Maßgabe der Verpackungsverordnung nimmt ASPINA nur zurück, wenn dies ausdrücklich schriftlich vereinbart wurde. ASPINA weist darauf hin, dass diese Rücknahme ebenfalls in die Kostenverantwortung des Kunden fällt. In allen anderen Fällen wird die Verpackung Eigentum des Kunden.

7. Dem Kunden steht das Recht zur Aufrechnung nur dann zu, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt oder unbestritten sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts ist der Besteller nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

§ 8 Eigentumsvorbehalt

1. ASPINA behält sich das Eigentum an den verkauften Waren bis zur vollständigen Bezahlung aller gegenwärtigen und künftigen Forderungen aus dem Kaufvertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung („gesicherte Forderungen“) vor.

Sec. 7 Payment terms

1. The prices agreed with the customer plus statutory VAT apply from the agreed place of delivery. Unless otherwise agreed, the prices specified to the customer in each case apply ex stock plus statutory VAT.

2. The prices specified apply to packaged goods.

3. In the event of a sales shipment, the customer bears transport costs ex stock, as well as the costs for any transport insurance that is requested and other special requests.

4. Payment shall be made at the registered office of ASPINA in the currency and under the conditions specified on the respective purchase agreement and/or order form.

5. The purchase price shall be due in accordance with the conditions specified on the respective purchase agreement and/or order form. The customer shall default upon the payment deadline specified therein expiring without the need for a separate reminder. The purchase price shall be subject to interest at the statutory interest rate applicable at such time for as long as the default persists (Sec. 288 BGB). ASPINA reserves the right to claim further damages for default on payment.

6. ASPINA shall take back all transport means and other packaging according to the stipulations of the Verpackungsverordnung (German Packaging Regulation) only if this was explicitly agreed in writing. ASPINA notes that this return shall also be subject to costs to be paid by the customer. In all other cases, the packaging becomes the property of the customer.

7. The customer is due a right of offset only if his counter-claims are uncontested or have been legally asserted. The customer is authorised to exercise a right of retention only insofar as his counter-claim is based on the same contractual relationship.

Sec. 8 Reservation of title

1. ASPINA reserves the title to the goods sold until full payment of all current and future receivables from the purchase agreement and any current commercial relationship ("secured receivables").

2. Der Kunde ist verpflichtet in seiner Buchhaltung diejenigen Waren, welche einem Eigentumsvorbehalt von ASPINA unterliegen, als solche zu kennzeichnen.

3. Die unter dem Eigentumsvorbehalt von ASPINA stehenden Waren dürfen vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet, noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Käufer hat uns unverzüglich auf schriftlichem Wege zu informieren, wenn und soweit Zugriffe Dritter auf die uns gehörenden Waren erfolgen.

4. Soweit der Kunde seinen vertraglichen Verpflichtungen gegenüber ASPINA nicht nachkommt (insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises), ist ASPINA berechtigt, nach den gesetzlichen Vorschriften von dem Vertrag zurückzutreten und die Ware auf Grund des Eigentumsvorbehalts und des Rücktritts heraus zu verlangen.

5. ASPINA wird von diesem Recht nur Gebrauch machen, wenn dem Kunden zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung bzw. sonstiger Vertragserfüllung gesetzt wurde oder eine derartige Fristsetzung auch nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich sein wird.

6. Der Kunde ist berechtigt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr weiter zu veräußern. Die aus dem Weiterverkauf der Ware oder des Erzeugnisses entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Kunde bereits jetzt an ASPINA ab. ASPINA nimmt die Abtretung an. Die in Ziffer 3. aufgeführten Pflichten des Kunden gelten auch in Ansehung der hier abgetretenen Forderungen.

7. Der Kunde bleibt zur Einziehung der Forderungen neben ASPINA ermächtigt. ASPINA wird die Forderung nicht einziehen, solange der Kunde seinen vertraglichen Verpflichtungen gegenüber ASPINA nachkommt (insbesondere nicht in Zahlungsverzug gerät), kein Insolvenzverfahren bzw. kein Antrag auf Eröffnung eines solchen gestellt und kein sonstiger Mangel seiner Leistungsfähigkeit ersichtlich ist. Anderenfalls ist der Kunde verpflichtet, ASPINA auf Verlangen die abgetretenen Forderungen sowie die entsprechenden Schuldner mitzuteilen, ASPINA alle zum Einzug der Forderungen erforderlichen Unterlagen auszuhändigen und dem Schuldner die Abtretung der Forderung an ASPINA anzuzeigen.

2. The customer is obliged to indicate those goods which are subject to a reservation of title for ASPINA as such in his accounts.

3. The goods subject to ASPINA's right of reservation may not be pledged with third parties or used as collateral until full payment of secured receivables. The customer shall inform us immediately in writing if and insofar as third parties have gained access to goods belonging to us.

4. Insofar as the customer fails to fulfil his contractual obligations with respect to ASPINA (in particular failure to pay the purchase price due), ASPINA shall be entitled to withdraw from the agreement according to the statutory regulations and to demand return of the goods on the grounds of withdrawal and reservation of title.

5. ASPINA shall make use of this right only if the customer has been given an appropriate grace period to make the payment or otherwise fulfil the contract but this has expired without success, or if the setting of such a grace period is unnecessary even according to the statutory regulations.

6. The customer is entitled to dispose of the goods subject to reservation of title as part of its ordinary operations. The customer hereby assigns to ASPINA the receivables acquired with third parties from the resale of the goods or product. ASPINA accepts this assignment. The obligations of the customer listed under para. 3 also apply with respect to the receivables hereby assigned.

7. The customer remains authorised to collect these receivables alongside ASPINA. ASPINA shall not collect the receivable as long as the customer fulfils his contractual obligations with respect to ASPINA (in particular if he does not default on payment), as long as the customer does not enter insolvency proceedings or apply for such, and as long as there is no other obvious defect in the customer's capacity. Otherwise the customer is obliged to inform ASPINA upon request of the receivables assigned and the corresponding debtors, to hand over to ASPINA all documents required to collect the receivable, and to notify the debtor of the assignment of the receivable to ASPINA.

§ 9 Gewährleistung

1. Grundlage dieser Gewährleistung ist die vereinbarte Beschaffenheit der Ware bei Gefahrübergang. ASPINA leistet Gewähr für seine Ware entsprechend dem jeweils gegenwärtigen Stand der Technik. Im Interesse ihrer Kunden und der technischen Weiterentwicklung behält ASPINA sich das Recht vor, die Konstruktion und die Fertigung der Ware jederzeit zu ändern. Änderungen, die weder die Funktionsfähigkeit der Ware noch den vertraglich vorgesehenen Zweck beeinträchtigen und keine wesentliche Abweichung von der vertraglich vereinbarten Beschaffenheit darstellen, stellen keinen Mangel der Ware dar.

2. ASPINA haftet nicht für Mängel, die daraus resultieren, dass die Ware oder ihre Einzelteile auf Anweisung des Kunden oder entsprechend den von dem Kunden gelieferten Zeichnungen gefertigt wurden, soweit die Fertigung anhand der Anweisungen und/oder den Vorgaben des Kunden erfolgte.

3. Die Mängelansprüche des Kunden setzen voraus, dass er seinen gesetzlichen Untersuchungs- und Rügepflichten nachgekommen ist. Zeigt sich bei der Untersuchung oder später ein Mangel, so ist dies ASPINA unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Als unverzüglich gilt die Anzeige, wenn sie innerhalb von zwei Wochen erfolgt ist, wobei zur Wahrung der Frist die rechtzeitige Absendung der Anzeige genügt. Von diesen Untersuchungs- und Rügepflichten unabhängig hat der Kunde offensichtliche Mängel (auch Falsch- und Minderlieferungen) innerhalb von zwei Wochen ab Lieferung schriftlich anzuzeigen, wobei auch hier zur Wahrung der Frist die rechtzeitige Absendung der Anzeige genügt.

4. Versäumt der Kunde die ordnungsgemäße Untersuchung oder Unterrichtung von ASPINA, ist die Haftung von ASPINA für den nicht angezeigten Mangel ausgeschlossen und die Leistung von ASPINA gilt als mangelfrei erbracht.

5. Im Falle eines Mangels ist ASPINA nach ihrer Wahl zur Nacherfüllung durch Mängelbeseitigung oder zur Lieferung einer mangelfreien Sache (Ersatzlieferung) berechtigt.

6. Der Kunde hat die Pflicht, ASPINA die für die geschuldete Nacherfüllung erforderliche Zeit und Gelegenheit zu geben, insbesondere ihr die beanstandete Ware zu Prüfungszwecken zu überlassen.

Sec. 9 Warranty

1. This warranty is based on the agreed condition of goods upon transfer of risk. ASPINA provides a warranty for its goods according to the latest state of the art at any time. In the interests of its customers and developing its technology further, ASPINA reserves the right to make changes to the construction and manufacture of its goods at any time. Changes which do not impair the functionality of the goods or the contractually stipulated purpose and which do not constitute a significant deviation from the contractually agreed condition shall not constitute defects in the goods.

2. ASPINA is not liable for defects resulting from the goods or their components being manufactured under instruction from the customer or according to drawings provided by the client, insofar as such were manufactured based on instructions and/or stipulations of the customer.

3. The customer's claims to defects require that he has fulfilled his statutory obligations to examine and notify non-compliance. If a defect is uncovered during the inspection or later, then ASPINA shall be notified of such immediately in writing. Notification shall be considered immediate if it is made within two weeks, wherein timely sending of the notice shall be sufficient. Regardless of these obligations to inspect and notify non-compliance, the customer shall notify obvious defects (including incorrect deliveries and shortfall quantities) in writing within two weeks of delivery, wherein timely sending of the notice shall also be sufficient.

4. If the customer fails to correctly inspect the goods or notify ASPINA, ASPINA's liability for the undisclosed defect is excluded and ASPINA's performance shall be considered rendered without defects.

5. In the event of a defect, ASPINA is entitled to conduct supplementary performance by remedying the defect or delivering a defect-free item (delivery of replacement goods) at its discretion.

6. The customer is obliged to give ASPINA the necessary time and opportunity to conduct the required supplementary performance, and in particular to provide ASPINA with the goods which the complaint relates to for the purposes of examination.

7. ASPINA hat das Recht, die geschuldete Nacherfüllung von der Zahlung des Kaufpreises abhängig zu machen. Abweichend von § 7 Abs. 7 dieser AGB ist der Kunde jedoch berechtigt, einen im Verhältnis zum Mangel angemessenen Teil des Kaufpreises zurückzubehalten.

8. Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate ab Auslieferung der Ware.

9. Soweit sich das Mängelbeseitigungsverlangen des Kunden als unberechtigt herausstellt, hat ASPINA das Recht, vom Kunden Erstattung der insoweit angefallenen Kosten der Nacherfüllung zu verlangen.

10. Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung oder dem erfolglosen Ablauf einer von dem Kunden gesetzten Nacherfüllungsfrist, soweit diese gesetzlich nicht entbehrlich ist, kann der Kunde vom Vertrag zurücktreten oder den Kaufpreis mindern. Das Rücktrittsrecht ist ausgeschlossen, wenn der Mangel unerheblich ist.

11. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz bzw. Ersatz nutzloser Aufwendungen bestehen nur gemäß nachfolgendem § 10 dieser AGB und sind darüber hinaus ausgeschlossen.

§ 10 Haftung

1. ASPINA haftet nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

2. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet ASPINA nur für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Kardinalspflichten). Im letzteren Fall ist die Haftung von ASPINA jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

3. Ansprüche des Kunden nach dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.

4. Im übrigen ist eine weitergehende Haftung von ASPINA, insbesondere für indirekte und Folgeschäden, entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen, etc. ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Folgeschäden bei Verletzung von Kardinalspflichten.

5. Wegen einer Pflichtverletzung, die nicht in einem Mangel besteht, kann der Kunde nur zurücktreten oder kündigen, wenn ASPINA die Pflichtverletzung zu vertreten hat.

7. ASPINA has the right to make the required supplementary performance dependent on payment of the purchase price. However, by way of deviation from Sec. 7(7) of these T&Cs, the customer is entitled to withhold a portion of the purchase price that is appropriate with respect to the defect.

8. The warranty period is 12 months from dispatch of goods.

9. Insofar as the customer's claim to remedying of defect proves to be unjustified, ASPINA shall have the right to demand compensation from the customer for any costs incurred for this supplementary performance.

10. In the event that the supplementary performance fails or a deadline for supplementary performance set by the customer expires without success, where this is required by law, the customer may withdraw from the agreement or reduce the purchase price. The right of withdrawal is excluded if the defect is insignificant.

11. Claims from the customer to damages or replacement of fruitless expenditure are valid pursuant to Sec. 10 of these T&Cs only and are otherwise excluded.

Sec. 10 Liability

1. ASPINA is only liable in the event of wilful intent or gross negligence.

2. In the event of simple negligence, ASPINA is only liable for damages caused by loss of life, physical injury or harm to health, and for damages from a breach of a material contractual obligation (cardinal obligations). In the case of the latter, however, ASPINA's liability is limited to compensation of foreseeable, typical damages.

3. Claims from the customer according to the Produkthaftungsgesetz (German Product Liability Act) are unaffected.

4. Otherwise, any liability of ASPINA beyond this, in particular for indirect and consequential losses, lost profit, unrealised savings etc., is excluded. This excludes consequential damages due to a breach of cardinal obligations.

5. The customer may withdraw from or terminate the agreement due to a breach of obligations that does not consist of a defect only insofar as ASPINA is responsible for this breach.

§ 11 Verjährung

1. Abweichend von § 438 Abs. 1 Nr. 3 BGB beträgt die allgemeine Verjährungsfrist für Ansprüche aus Sach- und Rechtsmängeln ein Jahr ab Lieferung.

2. Die vorstehenden Verjährungsfristen des Kaufrechts gelten auch für vertragliche und außervertragliche Schadensersatzansprüche des Kunden, die auf einem Mangel der Ware beruhen, es sei denn, die Anwendung der regelmäßigen gesetzlichen Verjährungsfristen würde im Einzelfall zu einer kürzeren Verjährung führen.

3. Die Verjährungsfristen des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 12 Rechtswahl und Gerichtsstand

1. Diese AGB und alle Vertragsbeziehungen zwischen ASPINA und seinen Kunden unterliegen dem deutschen Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

2. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand und für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist unser Geschäftssitz, sofern sich aus der Auftragsbestätigung nichts anderes ergibt.

Eschborn, 29. Dezember 2022

Sec. 11 Limitation period

1. By way of deviation from Sec. 438(1)(3) BGB, the general limitation period for claims to quality and title defects is one year from delivery.

2. The above limitation periods under commercial law also apply to contractual and non-contractual claims from the customer for damages based on a defect in the goods, unless applying the regular statutory limitation periods would in the specific case lead to a shorter limitation period.

3. The limitation periods of the Produkthaftungsgesetz are unaffected.

Sec. 12 Choice of law and place of jurisdiction

1. These T&Cs and all contractual relationships between ASPINA and its customers are subject to German law under exclusion of the UN CISG.

2. Place of fulfilment and exclusive place of jurisdiction for all disputes arising from this agreement is our registered office unless otherwise specific in the order confirmation.